

INHALT

VORWORT.....	7
I. EINLEITUNG	9
II. THEORETISCHE GRUNDLAGEN UND HINTERGRÜNDE	16
1. Die Karbidindustrie.....	16
1.1 Die chemischen Eigenschaften von Calciumkarbid und seine Verwendungsmöglichkeiten	16
1.2 Die Entwicklung der Karbidindustrie bis zum Ende des Ersten Weltkrieges	22
1.3 Erste Zusammenschlüsse in der deutschen und internationalen Karbidindustrie.....	26
2. Die Entstehung von Kartellen und die Entwicklung der Kartellgesetzgebung im Laufe des 20. Jahrhunderts	29
2.1 Die Entstehung von Kartellen und der Kartellbegriff.....	29
2.2 Erscheinungsformen von Kartellen	32
2.3 Die Entwicklung der Kartelle bis zum Ende des Ersten Weltkrieges.....	34
2.4 Die Kartellgesetzgebung in der Weimarer Republik und im Nationalsozialismus	37
2.4.1 Das deutsche Kartellrecht bis 1933	37
2.4.2 Das Kartellrecht als Teil der staatlichen Wirtschaftslenkung im Nationalsozialismus	41
2.5 Das Ende der Kartelle in Deutschland.....	50
3. Von der staatlichen Rohstoffbewirtschaftung während des Ersten Weltkrieges zum deutschen Karbidsyndikat	56
3.1 Der Beginn der staatlichen Rohstoffbewirtschaftung und die Kriegskemikalien Aktiengesellschaft.....	56
3.2 Die Karbidbewirtschaftung von 1916 bis 1920 als Ausgangsbasis für das deutsche Karbidsyndikat.....	61
III. DAS DEUTSCHE KARBIDSYNDIKAT: DIE CARBID-VEREINIGUNG GMBH	67
1. Von den ersten Syndikatsverhandlungen zu den Vereinigten Deutschen Carbidgefabriken in Nürnberg	67

2. Der Aufbau und die Organisation der Carbid-Vereinigung GmbH	75
2.1 Die Verträge im Wandel der Zeit	75
2.2 Die Verkaufsorganisation des Karbidsyndikates.....	90
2.3 Das Werbeverhalten der Carbid-Vereinigung im Rahmen des „Propagandaausschusses“ und der BEFA	101
3. Die Carbid-Vereinigung als Mitglied des internationalen Karbidsyndikates	113
4. Die Entwicklung der Carbid-Vereinigung bis 1945	121
4.1 Die Konsolidierung der Carbid-Vereinigung in den Jahren der Weimarer Republik.....	121
4.2 Die Carbid-Vereinigung in den Jahren der Herrschaft des Nationalsozialismus	132
5. Das Ende der Carbid-Vereinigung.....	159
IV. DIE DR. ALEXANDER WACKER GESELLSCHAFT FÜR ELEKTROCHEMISCHE INDUSTRIE UND DAS DEUTSCHE KARBIDSYNDIKAT	167
1. Die Karbidproduktion der Wacker-Chemie.....	167
1.1 Die Entwicklung der „ELH“-Gruppe	167
1.2 Der Ausbau der Karbidproduktion	170
1.3 Die Karbidverkaufsorganisation der Wacker-Chemie.....	177
2. Die Beagidproduktion der Wacker-Chemie.....	181
3. Die Rolle der Wacker-Chemie in der Carbid-Vereinigung	183
V. ZUSAMMENFASSUNG	194
VI. QUELLEN	201
1. Ungedruckte Quellen	201
2. Gedruckte Quellen	207
VII. LITERATUR	209
VIII. ANHANGVERZEICHNIS.....	213
IX. ABBILDUNGSVERZEICHNIS.....	263
X. TABELLENVERZEICHNIS	264
XI. ABKÜRZUNGSVERZEICHNIS.....	266